

Verwaltung

Herr Stadtdirektor Guido Kahlen

Herr Stadtkämmerer Dr. Norbert Walter-Borjans

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein

Frau Beigeordnete Marlis Bredehorst

Herr Beigeordneter Bernd Streitberger

Herr Beigeordneter Prof. Georg Quander

Frau Barbara Schneider

bis 15.08 Uhr (TOP 2.3)

als Vertreterin des Rechnungsprüfungsamtes

Schriftführer

Herr Michael Rausch

Vertreter verschiedener Ämter

Presse

Zuschauer

- I. Die Verwaltung zieht vor Eintritt in die Tagesordnung folgende Punkte zurück:

12. Allgemeine Beschlussvorlagen

12.4 Luftschadstoffmessung am Rheinufer
1812/2010

12.8 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - 1. Entwicklungsbericht
2225/2010

- II. Der Finanzausschuss stimmt zu, dass die Tagesordnung um folgende Punkte erweitert wird:

12. Allgemeine Beschlussvorlagen

12.15. Heinrich-Böll-Gesamtschule, Merianstr. 11-15, Köln-Chorweiler
hier: Fachraumerneuerung des naturwissenschaftlichen Bereiches
1309/2009

- 12.16. Bau einer Grünbrücke über die Rösrather Straße (L 284) im Königsforst
1927/2010
- 12.17. Rechtlich unselbständige Stiftung Dr. Dormagen-Guffanti
Planungsauftrag zum Neubau eines öffentlich geförderten Wohnheims für
Menschen mit Behinderung am Lachemer Weg, 50737 Köln und Geneh-
migung einer außerplanmäßigen Investitionsauszahlung
2643/2010
- 12.18. Umschichtung von Mitteln aus dem Konjunkturpaket II - Erneuerung der
Fenster im Bürgerzentrum Alte Feuerwache
2577/2010
- 12.19. 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Aa-
chener Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße, Radwegsanierung
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzpla-
nes; hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6604-1201-
3-4799 Aachener Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße, Radweg-
sanierung
2149/2010

nichtöffentlicher Teil

10. Allgemeine Vorlagen

- 10.4. Grundstücksverkauf Am Husholz 3 - 5 in Köln Raderberg
2287/2010
- 10.5. Hubschrauberbetriebsstation Kalkberg; Erstattung der Planungskosten
2890/2010

III. Der Finanzausschuss ist damit einverstanden, dass folgende, bisher noch nicht auf der Tagesordnung vermerkte Drucksachen in der heutigen Sitzung behandelt werden:

1. Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 1.1. Anfrage der FDP-Fraktion zum Finanzausschuss (AN 1092/2010)
2912/2010

2. Mitteilungen der Verwaltung

- 2.3. Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Berichtswesen 3. und 4. Quartal 2009
2228/2010
- 2.4. Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe, Berichtswesen 3. und 4. Quartal 2009
2230/2010
- 2.5. Jugendzentren Köln gGmbH: Abschluss einer Zielvereinbarung
2507/2010
- 2.6. Konjunkturpaket II
Statusbericht 25.06.2010
2798/2010
- 2.7. Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung 2010
2790/2010
- 2.8.. Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
2846/2010
- 2.9.. Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
2771/2010

3. Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 3.1. Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln betreffend Verschuldung der Stadt Köln
AN/1311/2010
2838/2010

nichtöffentlicher Teil

2. Mitteilungen der Verwaltung

- 2.2. Ergebnis durchgeführter Vergabeverfahren seit Anhebung der Vergabegrenzen im Jahr 2009

2781/2010

- 2.3. Transparenz bei der Ausweitung der Geschäftstätigkeit der RheinEnergie AG

2906/2010

3. Mitteilungen gemäß § 113 Abs. 5 GO NW

- 3.6. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Sozial-Betriebe-Köln gGmbH

2835/2010

- 3.7. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der Stadtwerke Köln GmbH

2861/2010

- 3.8. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der AWB GmbH & Co. KG

2862/2010

- 3.9. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Koelnmesse GmbH

2908/2010

- 3.10. Der Vertreter der Stadt Köln in der Hauptversammlung der GEW Köln AG

2910/2010

- 3.11. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Musik Triennale Köln GmbH

2946/2010

- 3.12. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Köln-Musik GmbH

2947/2010

- 3.13. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Kliniken der Stadt Köln gGmbH
2975/2010

IV. Der Finanzausschuss legt die Tagesordnung wie folgt fest:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 1.1 Anfrage der FDP-Fraktion zum Finanzausschuss (AN 1092/2010)
2912/2010

2 Mitteilungen der Verwaltung

- 2.1 Operngastspiel in Shanghai und Peking
2602/2010
- 2.2 Mülheim - Programm: Fortführung des Stadtteilzentrums Buchforst in Trägerschaft des Runden Tisches Buchforst e.V.
hier: Mitteilung der geförderten Fortführung bis Ende 2011 an politische Ausschüsse
2437/2010
- 2.3 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Berichtswesen 3. und 4. Quartal 2009
2228/2010
- 2.4 Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe, Berichtswesen 3. und 4. Quartal 2009
2230/2010
- 2.5 Jugendzentren Köln gGmbH: Abschluss einer Zielvereinbarung
2507/2010
- 2.6 Konjunkturpaket II
Statusbericht 25.06.2010
2798/2010
- 2.7 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung 2010
2790/2010
- 2.8 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
2846/2010
- 2.9 Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
2771/2010

- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 3.1 Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln betreffend Verschuldung der Stadt Köln
AN/1311/2010
- Verschuldung der Stadt Köln
2838/2010
- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4.1 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend Ablehnung einer geplanten Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage
AN/1074 /2010
- 5 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 24 Absatz 2 Gemeindehaushaltsverordnung in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
- 6.1 Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 in analoger Anwendung bei Finanzstelle 6903-1202-5-6005, Hst. Slabyst./Süd-Zoo/Flora-B.anhebung
1994/2010
- 7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
- 7.1 Sanierung und Umgestaltung des Spielplatzes Katharinenstraße in Köln-Godorf
0197/2010
- 7.2 Beschaffungen KFZ im Grünbereich
hier: Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes
0610/2010
- 7.3 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-0-1008 Generalsanierung Radwege
1474/2010
- 7.4 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen
1517/2010

- 7.5 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens;
hier: Deutz-Mülheimer Straße/Messeallee Nord, Kreisverkehr
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes;
hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-
1201-1-1013 Deutz-Mülheimer Straße/ Messeallee Nord, Kreisverkehr
1859/2010
- 7.6 Ersatzbeschaffung zweier LKW (18 t) mit Ladekran
hier: Bedarfsfeststellung und Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen
2136/2010
- 7.7 nicht vergeben
- 7.8 Sportanlage Rochusstr.
Erneuerung der Kunststoff-Laufbahn
Baubeschluss und Freigabe von Finanzmitteln
2244/2010
- 7.9 Sportanlage Oberer Bruchweg, Köln-Brück
Errichtung einer neuen 6-Mast-Trainingsbeleuchtungsanlage
Baubeschluss und Freigabe von Finanzmitteln
2277/2010
- 8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 9.1 Überplanmäßige investive Auszahlungsermächtigung im Teilfinanzplan 0903 -
Grundstücksbezogene Basisinformationen, Grundstücksordnung und Wertermittlung,
Teilfinanzplanzeile 7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden -
für das Haushaltsjahr 2010
2360/2010
- 10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 11 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2010 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 in analoger Anwendung**
2647/2010
- 12 Allgemeine Beschlussvorlagen**
- 12.1 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
hier: Beschaffung von 490 Parkscheinautomaten

2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle 6606-1201-0-1000 (Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung)
0940/2010

- 12.2 Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln im Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei Finanzstelle 6601-1201-1-5030, Verlegung Opladener Straße
1368/2010
- 12.3 Kommunale Arbeitsgemeinschaft Stadtbahn Rhein-Sieg
1607/2010
- 12.4 Luftschadstoffmessung am Rheinufer
1812/2010
- 12.5 Anbau eines Aufzuges im Bürgerzentrum Deutz
1922/2010
- 12.6 Bürgerzentrum Deutz - Realisierung Integrations-Gastronomie durch Umbau der Küche
1929/2010
- 12.7 Hochwasserschutzmaßnahmen für Stadtbahnanlagen
hier: Planungsbeschluss für Hochwasserschutzmaßnahmen an den Stadtbahnanlagen im linksrheinischen Stadtgebiet
2152/2010
- 12.8 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - 1. Entwicklungsbericht
2225/2010
- 12.9 Brandschutznachrüstung der Kabelkanalabdeckungen in der Kölner U-Bahn im Bereich der Innenstadt
2286/2010
- 12.10 Errichtung des Chemischen und Veterinäruntersuchungsamtes Rheinland (CVUA Rheinland) als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts zum 01.01.2011
1931/2010
- 12.11 AG Zoologischer Garten Köln
Satzungsänderung
2301/2010
- 12.12 Jugendzentren Köln gGmbH: Änderung des Gesellschaftsvertrages
2504/2010

- 12.13 Zuschuss für das Zentrum für Therapeutisches Reiten Köln e.V.
0214/2010
- 12.14 Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2010
2250/2010
- 12.15 Heinrich-Böll-Gesamtschule, Merianstr. 11-15, Köln-Chorweiler
hier: Fachraumerneuerung des naturwissenschaftlichen Bereiches
1309/2009
- 12.16 Bau einer Grünbrücke über die Rösrather Straße (L 284) im Königsforst
1927/2010
- 12.17 Rechtlich unselbständige Stiftung Dr. Dormagen-Guffanti
Planungsauftrag zum Neubau eines öffentlich geförderten Wohnheims für
Menschen mit Behinderung am Lachemer Weg, 50737 Köln und Genehmi-
gung einer außerplanmäßigen Investitionsauszahlung
2643/2010
- 12.18 Umschichtung von Mitteln aus dem Konjunkturpaket II - Erneuerung der Fens-
ter im Bürgerzentrum Alte Feuerwache
2577/2010
- 12.19 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Aache-
ner Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße, Radwegsanierung
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes;
hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6604-1201-3-4799
Aachener Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße, Radwegsanierung
2149/2010

13 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

1.1 Anfrage der FDP-Fraktion zum Finanzausschuss (AN 1092/2010) 2912/2010

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Beantwortung zur Kenntnis.

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Operngastspiel in Shanghai und Peking 2602/2010

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Ratsmitglied Böllinger bemängelt die Darstellungen zu der Frage, ob es sich bei der Betriebsmittelrücklage um kommunale Mittel handelt. Er macht nochmals deutlich, dass den Bühnen ein jährlicher Zuschuss von mehr als 50 Mio. Euro aus dem städtischen Haushalt gezahlt werde und es sich damit auch bei den eingesparten Mitteln um kommunale Gelder handele. Für die Beurteilung dieses Sachverhaltes spielten steuerliche Gründe keine Rolle.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt diese Klarstellung zur Herkunft der Mittel.

Die Verwaltung bedauert die unklare Stellungnahme des Eigenbetriebes.

2.2 Mülheim - Programm: Fortführung des Stadtteilzentrums Buchforst in Trägerschaft des Runden Tisches Buchforst e.V. hier: Mitteilung der geförderten Fortführung bis Ende 2011 an politische Ausschüsse 2437/2010

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

2.3 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Berichtswesen 3. und 4. Quartal 2009 2228/2010

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Ratsmitglied Klipper zeigt sich überrascht von der Höhe des durch die Stadt Köln aufzubringenden Anteils. Zur besseren Verständlichkeit hält er es für sinnvoll, die akkumulierten Zahlen jahresbezogen darzustellen.

**2.4 Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe, Berichtswesen 3. und 4. Quartal 2009
2230/2010**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.5 Jugendzentren Köln gGmbH: Abschluss einer Zielvereinbarung
2507/2010**

Ratsmitglied Frank regt an, zunächst die weitere Diskussion im Fachausschuss abzuwarten und die Mitteilung in der kommenden Sitzung zu erörtern.

Die Verwaltung ist damit einverstanden.

**2.6 Konjunkturpaket II
Statusbericht 25.06.2010
2798/2010**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.7 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung 2010
2790/2010**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.8 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
2846/2010**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.9 Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
2771/2010**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

**3.1 Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln betreffend Verschuldung der Stadt Köln
AN/1311/2010**

**Verschuldung der Stadt Köln
2838/2010**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Beantwortung durch die Verwaltung zur Kenntnis.

Ratsmitglied Ludwig bemängelt die wenig umfangreiche Beantwortung.

Die Verwaltung führt aus, dass eine detaillierte Darstellung aller einzelnen Darlehens- und Kreditverträge möglicherweise gegen die Vertraulichkeit der Daten verstoße.

Ratsmitglied Ludwig behält sich eine ergänzende Anfrage vor.

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

**4.1 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend Ablehnung einer geplanten Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage
AN/1074 /2010**

Stadtkämmerer Walter-Borjans weist darauf hin, dass die inzwischen beschlossene Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage das Defizit der Stadt Köln weiter erhöht.

Ratsmitglied Henk-Hollstein macht deutlich, dass die CDU-Fraktion in der Landschaftsversammlung das Begehren abgelehnt habe. Insofern halte sie auch dort eigene Konsolidierungsbemühungen für dringend erforderlich.

Ratsmitglied Frank hält diesen Einwand für gerechtfertigt. Dies dürfe aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Entscheidung für das Jahr 2010 bereits gefallen ist und die Mehrbelastung von den Kommunen aufzubringen sei.

Ratsmitglied Klipper weist darauf hin, dass eine derartige Vorgehensweise des Landschaftsverbandes bereits in den letzten Jahren festzustellen war. Insofern müsse die isolierte Politik dieser Behörde kritisch gesehen werden.

Ratsmitglied Hofmann zieht den Antrag wegen des Zeitablaufes zurück.

- 5 **Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 24 Absatz 2 Gemeindehaushaltsverordnung in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
- 6.1 **Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 in analoger Anwendung bei Finanzstelle 6903-1202-5-6005, Hst. Slabyst./Süd-Zoo/Flora-B.anhebung 1994/2010**

Ratsmitglied Böllinger ist verwundert über die erhebliche Kostensteigerung. Da sich vor allem bei Tiefbaumaßnahmen bereits seit einigen Jahren kräftige Kostenerhöhungen feststellen lassen, regt er an, das künftige Verfahren in Bezug auf Kostenermittlung und Auftragsvergabe zu verbessern. Insofern sollte hier ein Auftrag an die Verwaltung erfolgen, insbesondere die Erstellung des Leistungsverzeichnisses sowie eine zeitnähere Bearbeitung der Nachträge sicherzustellen und dieses Konzept dem Fachausschuss vorzulegen. Hierbei sollte auch das Rechnungsprüfungsamt miteinbezogen werden.

Ratsmitglied Klipper schließt sich dieser Anregung an. In der Vergangenheit sei ihm des Öfteren aufgefallen, dass in den Beschlussvorlagen häufig Pauschalbeträge enthalten waren. Diese seien in der Folgezeit extrem überschritten worden, ohne dass ein erfolgreiches Eingreifen oder eine Kontrollfunktion möglich gewesen wäre. Vor diesem Hintergrund erwarte er bereits im Vorfeld genauere Unterlagen und ein verbessertes Zahlenwerk.

Zudem interessiere ihn, ob der in der Vorlage enthaltene Deckungsvorschlag Auswirkungen auf die Maßnahme Poststraße/Neumarkt habe.

Die Verwaltung führt aus, dass diese Art von Vorlagen vermieden werden solle. Insofern könne sie die kritischen Anmerkungen teilen. Die Kostenerhöhung resultiere u.a. aus nachträglich notwendigen Leitungsverlegungen und einer erhöhten Abstandszahlung an die Zoo AG.

Der Ausschussvorsitzende verweist auf den unbefriedigenden Zustand und spricht sich dafür aus, hieraus entsprechende Lehren für die Zukunft zu ziehen.

Ratsmitglied Frank begrüßt die von Ratsmitglied Böllinger vorgeschlagene Vorgehensweise und bittet ergänzend, die Gründe für den Nachteilsausgleich an die Zoo AG nochmals eingehend zu erläutern.

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

7.1 Sanierung und Umgestaltung des Spielplatzes Katharinenstraße in Köln-Godorf 0197/2010

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes, die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 111.200 Euro für die Umgestaltung des Spielplatzes Katharinenstraße aus dem Teilfinanzplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen), Finanzstelle 5100-0604-0-2002, Spielplätze.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.2 Beschaffungen KFZ im Grünbereich hier: Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes 0610/2010

Ratsmitglied Klipper möchte wissen, ob aus Gründen des Arbeitsschutzes nunmehr nur noch klimatisierte Maschinen eingesetzt werden können und dies für alle Bundesländer gelte.

Die Verwaltung führt aus, dass bisher Rasenmäher ohne Klimaanlage eingesetzt wurden. Im Rahmen einer Abfrage bei anderen Kommunen habe man aber festgestellt, dass der Einsatz mit Klimaanlage inzwischen zum Standard gehöre. Hierfür gebe es keine gesetzliche Verpflichtung. Allerdings verbessere eine derartige Ausstattung die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter auf den Maschinen und werde aus Gründen des Arbeitsschutzes eingefordert.

Ratsmitglied Klipper bittet, die Ergebnisse der Abfrage der Niederschrift beizufügen.

Anmerkung: siehe Anlage 1.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe der im Haushaltsplanentwurf 2010 / 2011, Teilfinanzplan 1301, Zeile 9 / Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, veranschlagten Auszahlungsermächtigung 2010 in Höhe von 371.596,70 €

Die Freigabe der Mittel erfolgt im Rahmen der Vorgaben zur vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 (1) GO NW.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.3 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-0-1008 Generalsanierung Radwege 1474/2010

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 533.800,00 € für die Generalsanierung der Radwege Pfälzischer Ring bei der Finanzstelle 6601-1201-0-1008 - Generalsanierung Radwege, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Hj. 2010.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.4 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen 1517/2010

Ratsmitglied Böllinger beantragt die Mittelfreigabe für alle im Beschlussvorschlag enthaltenen Maßnahmen unter den Vorbehalt einer Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt zu setzen.

Der Ausschussvorsitzende stellt diesen Änderungsvorschlag zur Abstimmung.

Ratsmitglied Klipper spricht sich dagegen aus.

Beschluss gemäß mündlichem Änderungsantrag:

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird in Absatz 1 wie folgt geändert:

Der Finanzausschuss beschließt - **vorbehaltlich der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt** - die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für die Generalinstandsetzung der Vorgebirgstraße, der Sürther Hauptstraße und der Iltisstraße in Höhe von 2.867.000 € und für die Generalinstandsetzung des Stadtwaldgürtels, der Frankfurter Straße und der Spichernstraße in Höhe von 1.800.000 € bei der Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 – Generalinstandsetzung von Straßen, Auszahlungen für Baumaßnahmen, im Haushaltsjahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion zugestimmt

Beschluss über die modifizierte Verwaltungsvorlage:

Der Finanzausschuss beschließt - **vorbehaltlich der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt** - die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für die Generalinstandsetzung der Vorgebirgstraße, der Sürther Hauptstraße und der Iltis-

tisstraße in Höhe von 2.867.000 € und für die Generalinstandsetzung des Stadtwaldgürtels, der Frankfurter Straße und der Spichernstraße in Höhe von 1.800.000 € bei der Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 – Generalinstandsetzung von Straßen, Auszahlungen für Baumaßnahmen, im Haushaltsjahr 2010.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung NW.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.5** **1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens;
hier: Deutz-Mülheimer Straße/Messeallee Nord, Kreisverkehr**
**2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes;
hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle:
6601-1201-1-1013 Deutz-Mülheimer Straße/ Messeallee Nord, Kreisverkehr
1859/2010**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 257.366,05 € für die Herstellung des Kreisverkehrs Deutz-Mülheimer Straße/Messeallee Nord bei der Finanzstelle 6601-1201-1-1013 Deutz-Mülheimer Straße/Messeallee Nord, Kreisverkehr, Auszahlungen für Baumaßnahmen, im Hj. 2010.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung NW.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.6** **Ersatzbeschaffung zweier LKW (18 t) mit Ladekran
hier: Bedarfsfeststellung und Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen
2136/2010**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe der im Haushaltsplanentwurf 2010/2011, Teilfinanzplan 1301, Zeile 9 / Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, veranschlagten Auszahlungsermächtigung 2011 in Höhe von 308.000,- €

Die Freigabe der Mittel erfolgt im Rahmen der Vorgaben zur vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 (1) GO NW.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.7 nicht vergeben

**7.8 Sportanlage Rochusstr.
Erneuerung der Kunststoff-Laufbahn
Baubeschluss und Freigabe von Finanzmitteln
2244/2010**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 60.000,-- € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2010 (Sportpauschale).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt n

**7.9 Sportanlage Oberer Bruchweg, Köln-Brück
Errichtung einer neuen 6-Mast-Trainingsbeleuchtungsanlage
Baubeschluss und Freigabe von Finanzmitteln
2277/2010**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 83.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2010 (Sportpauschale).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

**9.1 Überplanmäßige investive Auszahlungsermächtigung im Teilfinanzplan 0903 - Grundstücksbezogene Basisinformationen, Grundstücksordnung und Wertermittlung, Teilfinanzplanzeile 7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden - für das Haushaltsjahr 2010
2360/2010**

Beschluss:

Der Rat beschließt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 2.000.000€ im Teilfinanzplan 0903 – Grundstücksbezogene Basisinformationen, Grundstücksordnung und Wertermittlung, Teilfinanzplanzeile 7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden. Der überplanmäßige Mehrbedarf wird durch Wenigerauszahlungen im Teilfinanzplan 0108 – Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten, Teilfinanzplanzeile 7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

**11 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2010 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 in analoger Anwendung
2647/2010**

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer/Fachbeigeordneten in der Zeit vom 26.05.2010 bis 22.06.2010 für das Haushaltsjahr 2010 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen(gemäß Anlage 1a).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zur Kenntnis genommen

12 Allgemeine Beschlussvorlagen

**12.1 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
hier: Beschaffung von 490 Parkscheinautomaten**

2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

**hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle
6606-1201-0-1000 (Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung)
0940/2010**

Beschluss:

1. Der Rat stellt den Bedarf zur Beschaffung von 490 Parkscheinautomaten fest und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.
2. Der Rat beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 481.500 € bei der Finanzstelle 6606-1201-0-1000 (Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung), Haushaltsjahr 2010.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.2 Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln im Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei Finanzstelle 6601-1201-1-5030, Verlegung Opladener Straße 1368/2010

Ratsmitglied Böllinger stellt fest, dass die Verlegung der Opladener Straße mit einem sehr hohen Kostenaufwand nur deshalb realisiert werden konnte, weil eine Refinanzierung der Maßnahme aus Grundstücksverkäufen unterstellt wurde. Inzwischen habe sich die Situation vor Ort erheblich gegenüber den ursprünglichen Vorstellungen verändert. Vor diesem Hintergrund fragt er nach, ob die Annahme bezüglich einer vollständigen Refinanzierung aus Grundstückserlösen nach wie vor gewährleistet ist.

Die Verwaltung teilt mit, dass nach dem derzeitigen Stand von einer Deckung der Kosten aus den Verkaufserlösen auszugehen sei.

Stadtkämmerer Walter-Borjans bestätigt diese Einschätzung.

Ratsmitglied Frank verweist auf noch ausstehende Prüfungen und schlägt daher vor, lediglich einen Teilbetrag von 590.000 Euro freizugeben.

Die Verwaltung bittet um eine Freigabe des Gesamtbetrages, damit die Handlungsfähigkeit nicht eingeschränkt werde und die Maßnahme komplett abgeschlossen werden könne. Dies schließe die Nutzung von möglichen Einsparpotentialen keinesfalls aus.

Ratsmitglied Frank vermisst eine abschließende Aussage des Rechnungsprüfungsamtes.

Zudem regt er an, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

12.3 Kommunale Arbeitsgemeinschaft Stadtbahn Rhein-Sieg 1607/2010

Beschluss:

1. Der Rat beschließt, dass die Stadt Köln der zu gründenden Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Stadtbahnen Rhein-Sieg gemäß beiliegendem Vertrag (Anlage 1) beitrifft.
2. Er ermächtigt die städtischen Vertreter in der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.
Sofern sich Änderungen des Vertrages als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der Fraktion pro Köln

12.4 Luftschadstoffmessung am Rheinufer 1812/2010

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

12.5 Anbau eines Aufzuges im Bürgerzentrum Deutz 1922/2010

Ratsmitglied Böllinger zeigt sich erstaunt über die Kosten für den Anbau des Aufzuges. Da es sich hierbei um öffentliche Mittel handele, schließe er sich der Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes an, wonach u.a. bei der Gestaltung des Aufzuges nach Einsparpotentialen gesucht werden sollte. Darüber hinaus fragt er an, ob durch die Verwaltung auch eine geschlossene Bauweise des Aufzuges geprüft wurde und wenn ja, mit welchem Ergebnis.

Die Verwaltung antwortet, dass aus ästhetischen und architektonischen Gründen ein transparenter Aufzug ausgewählt wurde. Zudem bestünden Zweifel daran, ob eine geschlossene Version kostengünstiger wäre. Dennoch werde man gegenüber der Gebäudewirtschaft darauf hinwirken, das vom Rechnungsprüfungsamt geschätzte Einsparpotential von 15 % auch zu heben. Ferner solle der künftige Kontakt mit diesem Amt verbessert werden. Abschließend weist sie darauf hin, dass es sich bei dieser Maßnahme um Mittel aus dem Konjunkturprogramm handele, welche innerhalb einer bestimmten Frist abgerufen werden müssen.

Der Ausschussvorsitzende betont, dass auch bei diesen Mitteln eine sparsame Bewirtschaftung angezeigt ist. Insofern rege er an, nochmals über eine andere Gestaltung des Aufzuges verbunden mit nachhaltigen Einsparmöglichkeiten nachzudenken und die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

12.6 Bürgerzentrum Deutz - Realisierung Integrations-Gastronomie durch Umbau der Küche 1929/2010

Beschluss:

Der Rat nimmt die Planung und die Kostenberechnung zur Kenntnis und beschließt unter Berücksichtigung des § 82 GO NRW für den Umbau der Küche (Integrationsgastronomie) im Bürgerzentrum Deutz die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 235.000 € im Teilfinanzplan 0507, Betrieb, Unterhaltung und Förderung von Bürgerhäusern und -zentren, Teilfinanzplanzeile 8, Auszahlung von Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der Fraktion pro Köln

**12.7 Hochwasserschutzmaßnahmen für Stadtbahnanlagen
hier: Planungsbeschluss für Hochwasserschutzmaßnahmen an den
Stadtbahnanlagen im linksrheinischen Stadtgebiet
2152/2010**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Planung von Maßnahmen zum Schutz der linksrheinischen Stadtbahnanlagen vor Hochwasser. Für die beschriebenen Maßnahmen sollen die erforderlichen Planungsaufträge der Objektplanung und Tragwerksplanung zur Erstellung von ausschreibungsreifen Unterlagen erteilt, die erforderlichen Genehmigungen beantragt und die Finanzierung sichergestellt werden.

Gleichzeitig beschließt der Rat im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung (§ 82 GO NW) die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 200.000 Euro bei der Finanzstelle 6904-1302-0-2505, Hochwasserschutz U-Bahn-Anlagen, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen -; Haushaltsjahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.8 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - 1. Entwicklungsbericht
2225/2010**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.9 Brandschutznachrüstung der Kabelkanalabdeckungen in der Kölner U-Bahn im Bereich der Innenstadt
2286/2010**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Brandschutznachrüstung der Kabelkanalabdeckungen in den städtischen U-Bahn-Strecken. Die Nachrüstung erfolgt in den Tunnelstrecken vom Bereich des Ebertplatzes über die Haltestellen Breslauer Platz und Dom / Hauptbahnhof bis hin zum Friesenplatz, sowie um den Dammbereich der Hochbahnstrecke.

Die benötigten Mittel in Höhe von 1.483.597,10 Euro stehen im städtischen Haushaltsplanentwurf 2010/2011 inklusive der mittelfristigen Ergebnisplanung bis 2014 im

Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV - in Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.10 Errichtung des Chemischen und Veterinäruntersuchungsamtes Rheinland (CVUA Rheinland) als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts zum 01.01.2011
1931/2010**

Der Ausschussvorsitzende erwähnt bestehende Unsicherheiten bei den Beschäftigten hinsichtlich der Personalüberleitung. Hierzu erbitte er noch ergänzende Hinweise zur Bewertung der Angelegenheit durch die Verwaltung.

Die Verwaltung verweist auf ein anstehendes Gespräch mit der Personalvertretung am morgigen Tag. Sie sagt eine Unterrichtung zur Sitzung des Rates zu.

Der Ausschussvorsitzende bittet, dies unbedingt sicherzustellen.

Ratsmitglied Frank schlägt vor, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.11 AG Zoologischer Garten Köln
Satzungsänderung
2301/2010**

Beschluss:

Der Rat stimmt den Änderungen und Ergänzungen der Satzung der AG Zoologischer Garten Köln gemäß der in der Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Synopse zu und ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln in der Hauptversammlung der Zoo AG entsprechend zu votieren.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht, sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.12 Jugendzentren Köln gGmbH: Änderung des Gesellschaftsvertrages 2504/2010

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Jugendzentren Köln gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH gemäß beigefügter Synopse zu. Er ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln, eine entsprechende Erklärung in der Gesellschafterversammlung der JugZ abzugeben.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht, sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.13 Zuschuss für das Zentrum für Therapeutisches Reiten Köln e.V. 0214/2010

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis:

12.14 Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2010 2250/2010

Beschluss:

Der Rat nimmt gem. § 22 Abs. 4 GemHVO Kenntnis von den in den Anlagen dargestellten beabsichtigten Übertragungen von Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.15 Heinrich-Böll-Gesamtschule, Merianstr. 11-15, Köln-Chorweiler hier: Fachraumerneuerung des naturwissenschaftlichen Bereiches 1309/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Fachraumerneuerung der naturwissenschaftlichen Räume in der Heinrich-Böll-Gesamtschule, Merianstraße 11 – 15 in 50765 Köln-Chorweiler und zur Einrichtung die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 813.000 € im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens, Haushaltsjahr. 2010.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.16 Bau einer Grünbrücke über die Rösrather Straße (L 284) im Königsforst
1927/2010**

Beschluss:

Der Rat stimmt der Errichtung einer Grünbrücke über die Rösrather Straße (L 284) zum Zwecke der Biotopvernetzung der Naturschutz-, FFH- und EU-Vogelschutzgebiete Königsforst und Wahner Heide zu.

Der Aufwand in Höhe von 3.650.000 € wird aus Zuwendungen und sonstigen Erträgen zu 100 % gedeckt. Die konsumtiven Mittel für die Maßnahme wurden im HPL-Entwurf 2010/2011, im Teilplan 1401 Umweltordnung und –vorsorge, in Teilplanzeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.17 Rechtlich unselbständige Stiftung Dr. Dormagen-Guffanti
Planungsauftrag zum Neubau eines öffentlich geförderten Wohnheims
für Menschen mit Behinderung am Lachemer Weg, 50737 Köln und Ge-
nehmigung einer außerplanmäßigen Investitionsauszahlung
2643/2010**

Ratsmitglied Frank weist darauf hin, dass für die zu bebauende Fläche kein Planungsrecht besteht und die Frage der Bebaubarkeit verwaltungsintern noch nicht geklärt sei. Da dies eine wesentliche Grundvoraussetzung für die Beschlussfassung sei, bitte er um Mitteilung, wann diese Klärung erfolge. Eine Beschlussfassung könne, falls erforderlich, auch mittels Dringlichkeitsentscheidung geschehen.

Der Ausschussvorsitzende fragt an, ob angesichts dieser Einwendungen die Vorlage zurückgezogen wird.

Die Verwaltung zieht die Vorlage zurück.

**12.18 Umschichtung von Mitteln aus dem Konjunkturpaket II - Erneuerung der Fenster im Bürgerzentrum Alte Feuerwache
2577/2010**

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Baumaßnahme „Erneuerung von Fenstern im Bürgerzentrum Alte Feuerwache“ mit einem Kostenaufwand von 80.000 € im Rahmen des Konjunkturprogramms durchzuführen.

Die Finanzierung erfolgt durch entsprechende Umschichtung von Mitteln aus dem Konjunkturpaket II von der Maßnahme Nr. 50-144 - Verbesserung der Barrierefreiheit im Pflegeheim 1 SBK Riehl - zu Gunsten der Maßnahme Nr. 50-109 - Erneuerung der Fenster im Bürgerzentrum Alte Feuerwache.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der Fraktion pro Köln

**12.19 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Aachener Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße, Radwegsanierung
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6604-1201-3-4799 Aachener Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße, Radwegsanierung
2149/2010**

Beschluss:

1. Der Rat stellt den Bedarf für die Maßnahme Aachener Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße, Radwegsanierung fest und beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.
2. Der Rat beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 2.195.762,30 € für die Radwegsanierung Aachener Straße von Hohenzollernring bis Bonnstraße bei der Finanzstelle: 6604-1201-3-4799 – Aachener Straße, Generalinstandsetzung Radweg, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2010.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung NW.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

13 Mündliche Anfragen

Mündliche Anfragen wurden nicht gestellt.

.....
Börschel
Ausschussvorsitzender

.....
Rausch
Schriftführer